

Pressemitteilung

„Schein und Sein“

Tag des Offenen Denkmals am 12.9. 2021

in den Fichtelgebirgsmuseen

Wunsiedel und Arzberg-Bergnersreuth

Zum Tag des Offenen Denkmals, der dieses Jahr unter dem Motto „Schein und Sein“ steht, können die Fichtelgebirgsmuseen und alle Ausstellungen bei freiem Eintritt besucht werden.

Die Gebäude beider Museen stehen unter Denkmalschutz und werden seit 1961 bzw. 1993 als Museum genutzt. Die neun Gebäude des Fichtelgebirgsmuseums stammen aus dem Mittelalter und wurden teilweise im 18. Jahrhundert umgebaut. Das Fichtelgebirgsmuseum besteht aus dem Sigmund-Wann Spital, dem Schirnding'schen Freihaus und dem Reuther-Haus. In einem Gebäudetrakt wurde der Fichtelgebirgsverein gegründet. Auch Reste der Wunsiedler Stadtmauer sind in dem Gebäudekomplex verbaut. Der ehemalige Wassergraben ist im Bereich der Sonnenstrasse noch klar erkennbar.

Das Gerätemuseum Bergnersreuth zeigt im Freilichtteil und der Scheune den Zustand um 1920. Die Grundmauern und der alte Stall gehen bereits auf das 18. Jahrhundert zurück. Die Besonderheit im ehemaligen Wohnhaus Küspert sind die überschwänglichen Schablonenmalereien, die rekonstruiert und restauriert jeden Raum zieren.

Alle Gebäude wurden detailgetreu saniert und die Baualtersgefüge und Baustrukturen dokumentiert.

Das Sigmund Wann Spital gehört zu den ältesten Profanbauten der Region Fichtelgebirge.

Weitere Infos unter: 09232-2032 oder 09233-5225

www.fichtelgebirgsmuseen.de